

Veranstaltungsorte

PRUNKSAAL Josefsplatz 1, 1010 Wien

PAPYRUSMUSEUM Heldenplatz/Neue Hofburg (Mitteltor), 1010 Wien

GLOBENMUSEUM Palais Mollard, Herrengasse 9, 1010 Wien

ESPERANTOMUSEUM Palais Mollard, Herrengasse 9, 1010 Wien

TIEFSPEICHER Heldenplatz/Neue Hofburg (Mitteltor), 1010 Wien

Österreichische
Nationalbibliothek

Teilnahme pro SchülerIn: 2,00 €
LehrerInnen und Begleitpersonen gratis

OKTOBER 2011
BIS JÄNNER 2012

Wissenswelten

SchülerInnen entdecken die
Österreichische Nationalbibliothek

1.- 4. HS / AHS

unterstützt von



Das erfolgreiche Programm »Wissenswelten« wird auch in diesem Semester wieder Schulklassen auf lebendige und erlebnisorientierte Weise durch vier museale Bereiche und den Tiefspeicher der Österreichischen Nationalbibliothek führen. Jeweils einstündige Programme im **PRUNKSAAL**, im **PAPYRUS-**, **GLOBEN-** und **ESPERANTOMUSEUM** sowie im **TIEFSPEICHER** vermitteln die spannendsten Bereiche, erzählen Geschichten und lassen die Kinder selbst aktiv werden.

Jede Erlebnisreise steht unter einem bestimmten Schwerpunktthema, zu dem es auch Passagen aus Büchern zu hören gibt. Die Veranstaltungen gehen in ihrer Durchführung auf die spezifischen Bedürfnisse der jeweiligen Schulklassen ein, wie z. B. bei SchülerInnen mit Migrationshintergrund. So macht Wissensvermittlung Spaß!

Angeboten werden altersmäßig speziell ausgerichtete Programme für die 1./2. HS/AHS und die 3./4. HS/AHS.

SCHRIFTLICHE ANMELDUNG PER ONLINE-FORMULAR, E-MAIL ODER FAX AN:

Institut für Jugendliteratur, Mayerhofgasse 6, 1040 Wien
E-Mail: office@jugendliteratur.net, Fax: 01/505 03 59-17

Weitere Informationen unter WWW.JUGENDLITERATUR.NET oder telefonisch: 01/505 03 59

PRUNKSAAL

Ein Reich und viele Sprachen

Wenn Bücher sprechen könnten, dann würde im Bibliothekssaal des Kaisers ein Gewirr aus vielen Sprachen zu hören sein. Um den Kaiser herum stehen tausende Bücher, die aus allen Himmelsrichtungen kommen und von den Reichtümern ihrer Heimat erzählen. (1./2. HS/AHS)

Büchernarren

Gibt es LeserInnen, die vernarrt in ihre Bücher sind? Oder wird man zum Narren, wenn man viele Bücher sammelt? Eine Reise durch den Prunksaal für alle LiebhaberInnen von Büchern oder für solche, die es noch werden wollen! (3./4. HS/AHS)

TERMINE

5., 7., 12., 14., 19. und 21. Oktober, 11. November 2011, jeweils 10 und 11 Uhr
19. Oktober 2011, 14 Uhr

PAPYRUSMUSEUM

Der Schatz aus der Stadt der Krokodile

Weil die Menschen den Krokodilsgott Sobek besonders verehrten, gaben sie ihrer Stadt den griechischen Namen »Krokodilopolis«. Die Stadt lag mitten in Ägypten und bewahrte im heißen Wüstensand jahrtausendealte Papyri auf. Diesen beschriebenen Schatz gilt es jetzt im Museum zu entdecken! (1./2. HS/AHS)

Magie gegen den bösen Blick

Worte, Buchstaben, Zahlen und Augen können vor Unglück schützen, wenn man sie auf bestimmte Weise aufschreibt, anordnet oder als Amulett um den Hals trägt. Lass dich von Zauberformeln und Orakelworten in den Bann ziehen, die auf altem Papyrus geschrieben wurden. (3./4. HS/AHS)

TERMINE

6., 7., 14., 20. und 27. Oktober, 3., 10., 24. und 30. November, 1., 7. und 15. Dezember 2011, jeweils 10 Uhr
9., 12. und 19. Jänner 2012, jeweils 10 Uhr

GLOBENMUSEUM

Wo sind wir hier? Irrfahrten und Wegweiser

Warum sind Himmelsgloben älter als Erdgloben? Wieso kam es zu abenteuerlichen Irrfahrten auf dem weiten Meer? Wir erfahren, wie schwierig es in früheren Zeiten war, unsere Welt zu erkunden und hören von der Bedeutung des Sauerkrauts für die Seefahrt. (1./2. HS/AHS)

Bis ans Ende der Welt und darüber hinaus

Welche Bedeutung hatten alte Reiseberichte für die Entdeckungsfahrten des 15. Jahrhunderts? Warum war die Seefahrt so gefährlich? Welche Vorstellungen hatte man von fernen Ländern? Und gelang es James Cook, den legendären Südkontinent zu entdecken? (3./4. HS/AHS)

TERMINE

4., 5., 11. und 19. Oktober, 2., 9., 16., 23. und 30. November, 7. und 14. Dezember 2011, jeweils 10 Uhr
11., 18., 25. und 31. Jänner 2012, jeweils 10 Uhr

ESPERANTOMUSEUM

»laut und luise«

Zum Sprechen braucht es den ganzen Menschen. Darum machen wir gemeinsam Stimm- und Körperübungen, sprechen Lautgedichte (vielleicht auch mal ganz leise), lauschen künstlichen Sprachen und schnuppern Esperanto. (1./2. HS/AHS)

»agar agar zaurzaurim«

Aus welcher Sprache stammen eigentlich unsere Lehnwörter Gurke, Paprika, Joghurt und Weichsel? Wie und warum ändert sich unsere Sprache ständig? Und was sind eigentlich Plansprachen? Antworten gibt diese vergnügliche Sprachentdeckungsreise. (3./4. HS/AHS)

TERMINE

4., 11. und 18. Oktober, 8., 15. und 22. November 2011, jeweils 9.30 und 11 Uhr
29. November, 6. und 13. Dezember 2011, jeweils 9.30 Uhr

TIEFSPEICHER

Kein Buch mit sieben Siegeln

Wir steigen hinab in eine Welt voll von vielfältigen Schriften und Druckwerken und erkunden den Weg des Buches von der Idee über den Druckbogen bis hin zum fertigen Produkt. Am Ende gehen wir dem Medium Buch auch sprichwörtlich auf den Grund. (1./2. HS/AHS)

Der Tiefspeicher – ein Wissensspeicher

Diese Reise führt uns in die tiefen Untergründe der Österreichischen Nationalbibliothek, wo wir uns inmitten der bereits seit Generationen gesammelten Wissensreichtümer mit dem Festhalten und Weitergeben von Wissen und Geschichte(n) befassen. (3./4. HS/AHS)

TERMINE

6., 13. und 20. Oktober, 10., 17. und 24. November, 1. Dezember 2011, jeweils 9 und 10.30 Uhr
29. November 2011, 11.30 Uhr